Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, [17. 9. 1897?]

Dr. Arth Schnitzler IX Frankg 1.

Herrn Dr. Rich. Beer-Hofmann Wien I. Wollzeile 15

|Lieber Richard, wir find nur 3 in der Loge u meine Mama lädt Sie »dringend« |zu uns ein, alfo bitte komen Sie! Herzlichst Ihr

Arthur

v2. Stock.v Nr 2, links Dftm. ift bezahlt.

♥ YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt (Briefpapier mit Trauerrand), 2 Seiten, Umschlag Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent Versand: ohne postalischen Übermittlungsvermerk

- 6 Mama] Das Korrespondenzstück ist undatiert. Zeitlich setzen die Adressen Grenzen: Am 15.11.1893 zog Schnitzler in die Frankgasse, ab 1. 5. 1901 wohnte Beer-Hofmann in der Willergasse. Das Tagebuch erwähnt nur einen Theaterbesuch mit Louise Schnitzler, die Aufführung von Die Meistersinger von Nürnberg, gemeinsam mit Rosa Freudenthal am 17.9.1897.
- 12 Dftm. ift bezahlt.] auf dem Umschlag neben der Adresse
- 12 Dftm] Dienstmann

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, [17.9. 1897?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00722.html (Stand 12. August 2022)